

EINGEGANGEN

20. Feb. 2015

FDP
Die Liberalen

Gemeinderätin
Sandra Elliscasis-Fasani
Schlossbachstrasse 2
8620 Wetzikon

N: 079 463 93 62
G: 044 995 18 84
sandra.elliscasis-fasani@parlament-wetzikon.ch
www.fdp-wetzikon.ch

Grosser Gemeinderat Wetzikon
Präsident
Herr Stefan Kaufmann
Bahnhofstrasse 167
8622 Wetzikon

Wetzikon, 17.2.2015

Motion

IT-Strategie der Stadt Wetzikon

Der Stadtrat wird aufgefordert:

1. Eine IT-Vision zu definieren sowie eine IT-Strategie zu entwickeln

Typische Bestandteile einer IT-Strategie sind:

- IT-Vision für die Stadt Wetzikon
- Zielsetzungen für die IT
- Strategische Grundsätze (Buy/Make, Kooperationen, Sourcing)
- Governance / Steuerung der IT
- Prozesse des Geschäfts (wieviel und welche IT (Services) in der Stadtverwaltung wo, Bezug zu E-Government)
- Prozesse der IT (Portfolio-Steuerung, Betrieb/Support, Projektabwicklung)
- Nutzung von Technologien (Client, Server, Cloud und Social Media)
- Reporting (Trennung Betrieb, Projekte)
- Kosten / Nutzen (Trennung Betrieb, Projekte)
- Strategische Massnahmen

2. Eine IT-Governance zu definieren

- Die Governance muss klar zwischen Betrieb und Projekten trennen – Betrieb umfasst die IT-Unterstützung für die operativen Belange der Stadtverwaltung, die Projekte umfassen die Weiterentwicklungs-Aspekte
- Es ist eine strategische und eine operative Steuerung der IT zu etablieren.
- Die strategische Stufe entscheidet über den Abschluss von Verträgen und SLA und die Lancierung bzw. die Vergabe von Projekten im Rahmen eines definierten Kompetenzrahmens.
- Die operative Stufe steuert die Umsetzung bzw. Einhaltung der strategischen Vorgaben: Sie koordiniert die Projekte und überprüft das Reporting der SLA. Bei Zielabweichungen werden Massnahmen definiert und ausgelöst oder es wird an die strategische Stufe eskaliert.
- Für Beschaffungen ist die Submissionsverordnung des Kantons Zürich zwingend einzuhalten. Die Beschaffungsprozesse sind transparent anzuwenden um die jeweils wirtschaftlich günstigste Lösung für die Stadt Wetzikon zu evaluieren.



Die laufenden und abgeschlossenen Beschaffungen für Produkte, Dienstleistungen und Prozesse (auch unter einem Beschaffungswert von CHF 250'000) sowie die erteilten Zuschläge sind auf der Website der Stadt Wetzikon zu publizieren.

3. Effizienzmessung und kontinuierliche Verbesserung

- Prozesslandkarte für die Stadtverwaltung etablieren
- Durchgängige Prozesse der Stadtverwaltung inkl. Verantwortlichkeiten definieren
- IT-Unterstützung für Prozesse festlegen (welche Applikationen, Daten und Informationen wann / wo?)
- Wenige Messpunkte festlegen
- Wesentliche Kostentreiber auf Prozessen allozieren.
- Durchlaufzeiten messen
- Reporting aufbauen und etablieren
- Geschäftsleitung befasst sich mit Prozessen und steuert die Entwicklung – sie treibt die kontinuierliche Verbesserung

Begründung:

Die Stadt Wetzikon muss eine IT-Vision und eine IT-Strategie entwickeln – ansonsten ist die IT weiterhin ungenügend geführt und für die realisierten Projekte gibt es unklare Ziele und Prioritäten. Der Themenbereich E-Government (Ziele, Projekte) ist Bestandteil dieser Strategie.

Zudem braucht es eine klare Trennung zwischen Stadtverwaltung und der RIZ AG. Die Rolle der RIZ AG ist eine Dienstleister-Rolle – die Rolle der Stadtverwaltung ist die Auftraggeber-Rolle.

Die FDP betrachtet die Steuerung und Nutzung von IT als strategischen Erfolgsfaktor. Eine effiziente und effektive IT unterstützt die Geschäftsaktivitäten und die Leistungsfähigkeit einer Organisation – sie trägt damit massgeblich zum Erfolg bei.

Die Einwohner und Unternehmen in der Stadt Wetzikon erwarten als Kunden, dass die Prozesse der Verwaltung, unterstützt durch die IT, effizient funktionieren und dass die Verwaltung bürgernah (z. B. mit E-Government, Social Media) organisiert ist.

Mit freundlichen Grüssen

FDP Die Liberalen Wetzikon

Erstunterzeichnerin



Sandra Elliscasis-Fasani
Gemeinderätin

Mitunterzeichner



Stefan Lenz
Gemeinderat

